

Tipp: Vorbeugung und Behandlung mit Atovaquon/Proguanil (Malarone® und Generika)

Diese Checkliste dient nur der groben Orientierung und einer praktischen Unterstützung. Sie ist daher sehr knapp gehalten und ersetzt nicht die Packungsbeilage. Sie bezieht sich auf eine Tablette von 250 mg Atovaquon und 100 mg Proguanilhydrochlorid.

Die Empfehlung gilt für Erwachsene mit einem Körpergewicht von 40 kg oder mehr.

Anwendungsgebiete:

- Chemoprophylaxe von Malaria
- Notfallselfttherapie von Malaria
- Therapie der Malariaerkrankung

Warnhinweise:

- Das Medikament wird gut vertragen, zu möglichen Nebenwirkungen siehe Packungsbeilage.
- Kontraindikationen sind schwere Lebererkrankungen und schwere Niereninsuffizienz.
- Eine Interaktion mit gerinnungshemmenden Medikamenten ist zu beachten.

Hinweis zur Einnahme:

- Die Einnahme soll nach einer (fettreichen) Mahlzeit, oder zumindest mit einem Glas Milch erfolgen. Die Einnahme auf nüchternen Magen kann die Resorption bis zur Unwirksamkeit vermindern.

Zur Vorbeugung:

- Ab einen Tag vor der Einreise in ein Malariagebiet bis sieben Tage nach der Ausreise aus dem Malariagebiet
- 1 Tablette täglich mit einer Mahlzeit oder einem Glas Milch

Zur Notfallselfttherapie:

- Ab dem Auftreten von Symptomen der Malaria (Fieber) an drei aufeinanderfolgenden Tagen.
- 4 Tabletten als Einzeldosis täglich mit einer fettreichen Mahlzeit oder einem Glas Milch einnehmen.